

# Die Sexpertinnen

**Zwei Schwestern** organisieren Tupperware-Parties ohne Plastikgefässe, dafür mit **Sextoys** – nach dem Event vibriert meist nicht nur das Handy der Teilnehmerinnen.

Fabienne Schmuki

**E**s braucht nicht viel, damit Sarina und Alexandra Nauer mit ihrer grossen, grauen Kunststoffkiste quer durch die Schweiz fahren: mindestens fünf Frauen, eine Gastgeberin, etwas Prosecco und die Abwesenheit des männlichen Geschlechts. Ähnlichen Zutaten wie für eine Tupperware-Party, nur schleppen die beiden Frauen in ihrer grossen Kiste keine Plastikschalen für den Haushalt mit, sondern Dildos, Vibratoren, Gleitcrèmes, Liebesperlen und Pornos für Frauen.

## Ein Zeichen setzen

Sarina und Alexandra Nauer sind selbsternannte Sexpertinnen und Betreiberinnen eines Online-Shops für Erotikartikel. Vor bald sieben Jahren haben die beiden clitcare.ch übernommen. Die Gründerin war lesbisch und wollte 1996 ein Zeichen setzen: «gegen eine von Männern dominierte Sexualität».

Die beiden heterosexuellen Schwestern nehmen die Sache spielerischer. Sarina, gelernte Schreinerin, und ihre Schwester Alexandra, die soeben ihre Ausbildung zur Yoga-Instruktorin abgeschlossen hat, verstehen sich nicht als Missionarinnen, die den Frauen eine bessere Sexualität versprechen.

«Lebe deine Lust», steht im Clitcare-Showroom an der Zweierstrasse in Zürich trotzdem gross an der Wand. Der Raum ist klein, aber auf Anhieb gemütlich. In der selbstgezimmmerten Ausstellungswand sind alle Vibratoren, Dildos, Sex-Trainingsmittel und -Spielzeuge ausgestellt, und auf dem



Bild: pd

**Zwei Schwestern** mit gutem Geschäftssinn und Spass an Sextoys: Alexandra und Sarina Nauer.

weissen Ledersofa erhalten die Besucherinnen professionelle Beratung.

## Therapieabende

Das Hauptgeschäft wird jedoch online abgewickelt. Die Anonymität, die das Internet bietet, sei für viele Kundinnen ein Pluspunkt. Für die beiden Schwestern, die mit Elan hinter clitcare.ch stehen, ist der persönliche Kontakt dennoch wichtig. Deshalb, und weil es ein gutes Geschäftsmodell ist, gibt es auch die Clitcare-Abende.

Manchmal hätten ihre Abende zudem Therapie-Charakter, erzählt Alexandra Nauer: «Es gibt junge Frauen, die mit ihrem Freund seit

zwei Jahren keinen Sex mehr hatten. Wenn sie dann hören, dass es anderen auch so geht, fühlen sie sich schon besser!»

## Sex mit der Ex

Viele Frauen könnten zudem ihrem Partner nicht kommunizieren, was ihnen im Bett gefällt. «Obwohl die meisten Männer wissen wollen, wie sie ihre Partnerin befriedigen können», erzählt Sa-

rina Nauer. «Was der Ex gefallen hat, kann bei der Neuen total schlecht ankommen!» Sextoys seien oftmals einfach ein guter Anlass, um generell über Sex und die eigenen Wünsche zu reden, sagt Alexandra, die ältere der beiden Nauer-Schwestern. «Kommunikation ist im Bett mehr als die halbe Miete.»

## Kein schmutzige Sexshop

Bei den Sextoy-Modellen, die im Showroom und auf der Website vorgestellt werden, erinnert

nichts an «schmutziges» Sexgeschäft oder perverse Sex-Utensilien. Im Gegenteil: Die Toys sind in allen möglichen Formen, Farben und Varianten erhältlich und sind so vielseitig wie die clitcare.ch-Kundinnen. «Wir führen alles, was Spass verspricht und nicht mit Gewalt oder Respektlosigkeit in Verbindung gebracht wird», erklärt Alexandra ihr Sortiment.

## Besser zwei als nur ein Vibrator

Auch Männer sind im Showroom willkommen – ob schwul, mit der Partnerin oder single. «Männer beklagen sich bei uns, dass es für sie keine so tollen Sextoys gebe», sagt Sarina Nauer. Tatsächlich seien ästhetische Toys für Männer Mangelware. «Diese Gummi-Vaginas mit Löchern und Haaren dran – igitt!», eckelt sich die Expertin. Erst langsam scheint sich der Trend auch bei den Männerspielzeugen in Richtung schönes Design zu bewegen.

Haben sie mit ihren Toys auch schon Pleiten, Pech und Pannen erlebt? «Nur bei Missbrauch der Toys», versichern beide. Aber einmal, da sei einer Kundin ein Modell kurz vor dem Höhepunkt aus der Hand gefallen und am Boden kaputtgegangen. Frustrierend. «Deshalb lohnt es sich, zwei Vibratoren zu Hause zu haben!»

## Showroom und Online-Shop

Sarina (29) und Alexandra (32) Nauer betreiben einen Online-Shop, der Erotikartikel für Frauen anbietet. Zudem organisieren die beiden Schwestern kostenlose Clitcare-Abende, an denen sie verschiedene Sextoys vorstellen. Ihr Showroom in Zürich ist jeweils dienstags geöffnet. Die Sextoys kosten im Schnitt 100 bis 150 Franken und sind immer aus hautverträglichen Materialien hergestellt. (red.)

www.clitcare.ch